

Zeitschrift: Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins
Herausgeber: Bündnerischer Lehrerverein
Band: 3 (1885-1886)

Artikel: Geschäftsbericht
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-145086>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IV. **Geschäftsbericht.**

1. Wegen vorgerückter Zeit konnte der Konferenzort pro 1886 nicht mehr bestimmt werden. Das Unglück ist nicht gross. Denn es hat im Grunde keinen Sinn, wenn heute eine Versammlung im Rheintal beschliesst: „Übers Jahr sollen sich die lieben Kollegen an der Albula versammeln, wir aber gehen nicht hin“. Es ist offenbar richtiger, wenn man die Wünsche derer vernimmt, die etwa die Konferenz zu besuchen gedenken. Die Konferenzorte seit 1880 waren: Alvaneu, Zuz, Davos, Malans, Chur, Ilanz. Die nächstjährige Versammlung müsste also wieder mehr ins Zentrum verlegt werden. Die Jahresversammlung wird gerne bereit sein, einem „ehrenvollen Rufe“ zu folgen; *wir gewärtigen daher eine freundliche Einladung von Seite einer gastlich gesinnten Gemeinde*, die meistbietende kann uns haben.

2. Rechnung des bündn. Lehrervereins pro 1885.

Einnahmen. Ausgaben.

Kassa-Saldo pro November 1884	Fr. 100. —
331 Nachnahmen auf Jahresberichte à 1.12	„ 370. 70
40 „ „ „ „ à 1. —	„ 40. —
34 Jahresberichte a. d. Buchhandlung à 75	„ 25. 50
Zinsgutschrift bei der Sparkassa	„ 2. 30
Spesenvergütung an den Referenten pr. 1884	Fr. 37. 50
An Gebrüder Hug für Gesangbücher	„ 7. 45
„ Druckkosten für den Jahresbericht und Mitgliederverzeichnis	„ 322. —
Für Heften etc. des Jahresberichtes (dem Buchbinder)	„ 22. 45
„ andere Druckkosten u. Insertionskosten	„ 11. —
„ Frankaturen für den Jahresbericht, Mit- gliederverzeichnis etc.	„ 77. 30
„ Frankaturen für refüsirte Jahresberichte	„ 1. 05
Beschickung der Orthographischen Konfe- renz in Aarau	„ 25. —
Zusammen	Fr. 538. 50
Kassa-Saldo pro November 1885	„ 34. 45

I.

Übersicht über die abgehaltenen Konferenzen. Das

1. Unterstanden. 1. Schauspielkunst und das Theater. 2. Geschichts-

3. Kunst. 4. Naturwissenschaften. 5. Politik und Staatswissenschaften.

KONFERENZLEBEN

Das 1884. 1. Unterstanden. Ausserordentliche Konferenz über

1. Politik. 2. Schauspielkunst und das Theater. 3. Geschichts-

4. Kunst. 5. Naturwissenschaften. 6. Politik und Staatswissenschaften. 7. Pfeffer-Ludwig in

Neapel. Diese Konferenz wurde von der Stadtverwaltung und dem

im Winter 1884/85.

8. Unterstanden. 1. Schauspielkunst und das Theater. 2. Geschichts-

3. Kunst. 4. Naturwissenschaften. 5. Politik und Staatswissenschaften. 6. Pfeffer-Ludwig in

Neapel. Diese Konferenz wurde von der Stadtverwaltung und dem

9. Unterstanden. 1. Schauspielkunst und das Theater. 2. Geschichts-

3. Kunst. 4. Naturwissenschaften. 5. Politik und Staatswissenschaften. 6. Pfeffer-Ludwig in

Neapel. Diese Konferenz wurde von der Stadtverwaltung und dem

MITTHEILUNGEN.

10. Unterstanden. 1. Schauspielkunst und das Theater. 2. Geschichts-

3. Kunst. 4. Naturwissenschaften. 5. Politik und Staatswissenschaften. 6. Pfeffer-Ludwig in

Neapel. Diese Konferenz wurde von der Stadtverwaltung und dem

11. Unterstanden. 1. Schauspielkunst und das Theater. 2. Geschichts-

3. Kunst. 4. Naturwissenschaften. 5. Politik und Staatswissenschaften. 6. Pfeffer-Ludwig in

Neapel. Diese Konferenz wurde von der Stadtverwaltung und dem

12. Unterstanden. 1. Schauspielkunst und das Theater. 2. Geschichts-

3. Kunst. 4. Naturwissenschaften. 5. Politik und Staatswissenschaften. 6. Pfeffer-Ludwig in

Neapel. Diese Konferenz wurde von der Stadtverwaltung und dem

13. Unterstanden. 1. Schauspielkunst und das Theater. 2. Geschichts-

3. Kunst. 4. Naturwissenschaften. 5. Politik und Staatswissenschaften. 6. Pfeffer-Ludwig in

Neapel. Diese Konferenz wurde von der Stadtverwaltung und dem



Geschäftsbericht.

In der vergangenen Zeit konnte der Verlag nicht mehr bestanden werden. Das liegt an zwei Gründen. Sein Verlust an Kunden keinen kann, wenn keine gute Verbindung zwischen Qualität und Preis besteht. Übers Jahr sollen wir von beiden Kollegen der Arbeit verunsichert, wir aber getrennt von beiden. Es ist offensichtlich, dass

KONZERNSTABEHN

die Qualität der Zeitschriften, Melange, Almanach, und so weiter, eine Verbesserung erfuhr, also wieder mehr zu schätzen wert ist. Die Jahresförderung wird keine bessere als einen beträchtlichen Betrag von **4884,80** Mark erzielen. Es ist zu hoffen, dass die Kunden wieder zurückkehren werden.

2. Rechnung des blinden Lehrervereins für 1883.

Die Rechnung ist in der folgenden Form aufgestellt. Ausgangspunkt ist der Konto-Balans vom November 1883. Der Betrag auf dem Konto ist auf Jahresberichte auf 1.112,40 Mark erhöht.

. **ЧЕРНОДІЛЕННІ**

Die Rechnung ist in der folgenden Form aufgestellt. Ausgangspunkt ist der Konto-Balans vom November 1883. Der Betrag auf dem Konto ist auf Jahresberichte auf 1.112,40 Mark erhöht.

1. Mitgliederverzeichnis	1.112,40
Für Kosten eines der Lehrerberichte (1.112,40)	1.112,40
(Denktücher)	20,40
Andere Denktücher u. Lesebücher	10,00
Frankaturen für den Lehrerbericht	1,00
Lehrerbericht verzeichnete und	17,80
Kosten eines für Lehrerbericht verzeichneten	1,00
Rechnung der Fotographischen Druckerei	1,00
Rechnung der Druckerei	25,00
Kosten eines für Lehrerbericht verzeichneten	1,00
Konto-Balans vom November 1883	49,40